



OpenTransfer Camp Wohnen

Wohnungslosigkeit und Häusliche Gewalt

Merve Eryoldas, M.A. Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Universität Göttingen, Lehrstuhl Soziologie mit Schwerpunkt Sozialpolitik Jasmin (Frauenhaus Göttingen)





Ursachen und Erscheinungsformen

Häusliche Gewalt häufig Auslöser für Wohnungslosigkeit (betrifft insbesondere Frauen!)

- Trennung vom gewaltausübenden Partner Wohin?
- Gewalt durch andere Familienangehörige im Haushalt Wohin?
- → Erscheinungsformen der Wohnungslosigkeit





Erscheinungsformen der Wohnungslosigkeit

Sichtbare Wohnungslosigkeit

• Ohne festen Wohnsitz, administrativ als wohnungslos registiert (Inanspruchnahme von Notunterkünften, Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe)

Latente Wohnungslosigkeit

• Prekäre / unzumutbare Wohnsituation, mit Mietvertrag

Verdeckte Wohnungslosigkeit

 Wohnen bei Freund*innen, Bekannten, Familienmitgliedern, ohne gesicherten Mietvertrag





Mütter mit Kinder

Kinder...

- sind ebenso belastet durch Gewalterfahrungen, auch wenn Sie nicht selbst betroffen sind
- weisen eine verminderte Teilhabe am sozialen und gesellschaftlichen Leben auf





Komplexe und multidimensional Problemlage

- Traumatisierungen, weitere psychische Belastungen
- Finanzielle Probleme, Schulden
- Suchterkrankungen
- Rechtlicher Status (Aufenthaltstitel, nicht anerkannte Fluchthintergründe), fehlende soziale Rechte (EU-Bürgerinnen)





Komplexe und multidimensional Problemlage

- Diskriminierung bei Gewalterfahrungen, auf dem Wohnungsmarkt,
 Schamgefühle der Betroffenen
- Muster von Gewalterfahrungen und Wohnungs- und Obdachlosigkeit

Meiden das formelle Hilfssystems und suchen informelle Lösungen (mit Kindern besonders)

→ Frauen (mit Kindern) fallen aus dem Hilfssystem





Aus der Praxis





Leitfragen

- 1. Welche Bedarfe haben von häuslicher Gewalt betroffene Frauen?
- 2. Welche Bedarfe haben von häuslicher Gewalt betroffene Frauen mit Kindern?
- 3. Warum können Frauenhäuser den Bedarf nicht decken?
- 4. Wie kann die Situation für betroffene Frauen und ihre Kinder verbessert werden?





Literatur

Blunden, Hazel; **Flanagan**, Kathleen (2022): Housing options for women leaving domestic violence: the limitations of rental subsidy models. In: *Housing Studies* 37 (10), S. 1896–1915. DOI: 10.1080/02673037.2020.1867711.

Bretherton, Joanne (2020): Women's Experiences of Homelessness: A Longitudinal Study. In: *Social Policy & Society* 19 (2), S. 255–270. DOI: 10.1017/S1474746419000423.

Bretherton, Joanne; Mayock, Paula (2021): Women's Homelessness: European Evidence Review.

Bullock, Heather E.; **Reppond**, Harmony A.; **Truong**, Shirley V.; **Singh**, Melina R. (2020): An intersectional analysis of the feminization of homelessness and mothers' housing precarity. In: *Journal of Social Issues* 76 (4), S. 835–858. DOI: 10.1111/josi.12406.

Mayock, Paula; **Neary**, Fiona (2023): "Where am I going to go Tonight? Where am I literally going to go?": Exploring the Dynamics of Domestic Violence and Family Homelessness. In: *J Fam Viol*. DOI: 10.1007/s10896-023-00667-8.

Schirmer, Tina (2023): EU-Migration und Obdachlosigkeit. In: Dierk Borstel, Jennifer Brückmann, Laura Nübold, Bastian Pütter und Tim Sonnenberg (Hg.): Handbuch Wohnungs- und Obdachlosigkeit. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden, S. 1–12.

Stulz, Virginia; **Francis**, Lyn; **Naidu**, Anshu; **O'Reilly**, Rebecca (2024): Women escaping domestic violence to achieve safe housing: an integrative review. In: *BMC women's health* 24 (1), S. 314. DOI: 10.1186/s12905-024-03143-7.

Sweet, Paige L. (2019): The Sociology of Gaslighting. In: *Am Sociol Rev* 84 (5), S. 851–875. DOI: 10.1177/0003122419874843.

Thurston, Wilfreda E.; Roy, Amrita; Clow, Barbara; Este, David; Gordey, Tess; Haworth-Brockman, Margaret; McCoy,Liza; Beck, Rachel R.; Saulnier, Christine; Carruthers, Lesley (2013): Pathways Into and Out of Homelessness: Domestic Violence and Housing Security for Immigrant Women. In: *Journal of Immigrant & Refugee Studies* 11 (3), S. 278–298. DOI: 10.1080/15562948.2013.801734.